



Ein Netzwerk von mehr als 200 Biohöfen

Von Apfelanbau über Rosenzucht bis Ziegenhof – In Deutschland wirtschaften mehr als 23 000 Betriebe nach ökologischen Richtlinien. Aus dieser Vielfalt hat das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz über 200 Biohöfe zu Demonstrationbetrieben ernannt. Diese Biobetriebe öffnen ihre Türen für alle Interessierten sowie die Presse und zeigen wie der Ökolandbau in der Praxis funktioniert.

Das Angebot richtet sich an Fachleute genauso wie an Vereine oder Schulklassen. Die Biohöfe bieten in der Regel Hof- und Feldführungen und führen auch Veranstaltungen zu speziellen Fragestellungen durch. Eine Koordinationsstelle unterstützt Besuchergruppen bei der Betriebsauswahl, informiert über die Schwerpunkte der Höfe und berät die Presse bei Recherchen und Anfragen.

Weitere Informationen:
www.demonstrationsbetriebe.de

Kontakt:

**Koordinationsstelle Demonstrationbetriebe
Ökologischer Landbau**
Tel: 0228 - 41 00 28 - 3
E-Mail: info@demonstrationsbetriebe.de

BÖLN Das Bundesprogramm

Das Netzwerk der Demonstrationbetriebe ist ein Projekt des Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN). Dieses Programm ist ein wesentlicher Baustein des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz zur Unterstützung der ökologischen und nachhaltigen Landwirtschaft.

Ziel des BÖLN ist es, die Rahmenbedingungen für die ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft und andere Formen nachhaltiger Landbewirtschaftung in Deutschland zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu erzielen.

Weitere Informationen:
www.bundesprogramm.de
www.oekolandbau.de

BÖLN
Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft



187

Herausgeber:
Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Geschäftsstelle BÖLN
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn
boeln@ble.de
© BLE 2012

Jahnsfelder Landhof

Biohof im bundesweiten Netzwerk
Demonstrationbetriebe Ökologischer Landbau



Demonstrationbetriebe
Ökologischer Landbau

„ Unser vorrangiges Ziel ist es, umwelt-verträglichen Landbau zu betreiben und möglichst vielen Menschen im Dorf auch weiterhin Arbeit auf dem Betrieb zu geben.“



Jahnsfelder Landhof

Die Jahnsfelder Landhof GmbH wurde 1991 in Nachfolge einer Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaft gegründet. Besuche der zehn Gesellschafter auf ökologisch bewirtschafteten Betrieben bestärkten sie darin, sich für die organisch-biologische Wirtschaftsweise nach den Richtlinien des Bioland-Verbandes zu entscheiden.

Schwerpunkt des Jahnsfelder Landhofs ist der Marktfruchtanbau. Auf den Ackerflächen stehen als Brot- und Backgetreide neben Roggen und Weizen auch Hafer und Dinkel. Außerdem werden Triticale, Erbsen, blaue Süßlupinen und Klee gras als Futter für die Tiere angebaut. Kartoffeln bereichern die Fruchtfolge auf den weitläufigen Ackerflächen.

Zu dem ganzheitlichen Konzept gehört auch eine artgemäße Tierhaltung. Die Mutterkühe mit Nachzucht beweidet im Sommer das umliegende Grünland, den Winter verbringen sie in einem Laufstall mit Auslauf. Auch die Mastschweine haben Auslauf ins Freie und eine Herde Heidschnucken beweidet die Streuobstwiesen.



Unsere Angebote

Hofladen:

Mo bis Fr 7.00 bis 16.00 Uhr und nach Vereinbarung
Produkte: Kartoffeln, Brot- und Backgetreide, Frischfleisch nach Vorbestellung, Wurstwaren, Obst nach Saison, Saft

Hofführungen und Veranstaltungen:

Interessierte Besuchergruppen, Experten und Schulklassen sind nach Voranmeldung auf dem Hof willkommen.

→ Bio-Produkte „mit Gesicht“

Der Jahnsfelder Hof beliefert regelmäßig Naturkostläden und Privatkunden in Berlin und Umgebung. Brotgetreide wird an die Bio-Bäckerei Charlottenburger Brotgarten in Berlin und die Drachenbrotbäckerei in Klosterdorf geliefert. Über den Bio-Großhändler Terra Naturkost erreichen die Kartoffeln die Naturkostläden.

Betriebsart: Gemischtbetrieb

Betriebsfläche: 693 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche, davon 553 ha Ackerfläche, 34 ha Dauergrünland, 3,5 ha Obst

Fruchtfolge:
a) zwei Jahre Klee gras, Winterweizen, Triticale, Winterroggen;
b) zwei Jahre Klee gras, Winterroggen, Lupinen, Winterroggen, Kartoffeln, Seradella/Lupinen, Winterroggen mit Untersaat

Tierhaltung: Mutterkühe mit Nachzucht (Fleckvieh, Charolais, Uckermärker), Zuchtbullen, Zuchtsauen (Deutsches Edelschwein), ein Eber, Mastschweine, Schafe (Heidschnucken)

Anbauverband: Bioland

Bioland

So finden Sie uns



Anfahrt

B 1 Richtung polnische Grenze zwischen Müncheberg und Seelow. An der Kreuzung mit der L 36 (Trebniitzer Straße) links Richtung Neuhausen, die zweite Straße links „Am Gutshof“ und dann wieder links um die Feldsteinmauer.

Kontakt

Jahnsfelder Landhof Öko-Agrar-GmbH

Frank Prochnow
Obersdorfer Weg 11
15374 Müncheberg, Ortsteil Jahnsfelde
Tel.: 033477 - 2 40 u. 0171 - 7 19 00 39, Fax: 033477 - 5 49 80
www.organic-face-to-face.com/6184.html